



Die 4 Säulen der persönlichen Vorsorge

10 Tipps zur eigenen Sicherheit

GenerationenBeratung

Vollmacht/ Betreuungsverfügung

rechtlich

Mit einer Unterschrift
legen Sie fest, wer Sie
betreuen soll.

Patientenverfügung

medizinisch

Sie bestimmen
über Ihre Gesundheit.

Zeit der Pflege/ Elternunterhalt

finanziell

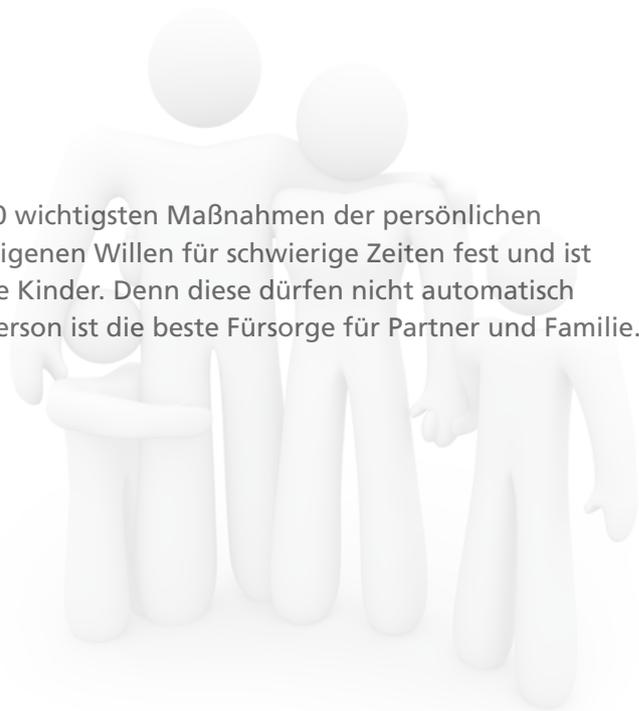
Sie regeln die Finanzen,
falls der Pflegefall
eintritt.

Testament

letzter Wille

Sie selbst verfügen,
wer nach Ihrem Tod
erben soll.

Die 4 Säulen der persönlichen Vorsorge



In dieser Broschüre erhalten Sie konkrete Tipps für die 10 wichtigsten Maßnahmen der persönlichen Vorsorge. Wer sich damit auseinandersetzt, legt seinen eigenen Willen für schwierige Zeiten fest und ist damit selbstbestimmt. Er entlastet seinen Partner und die Kinder. Denn diese dürfen nicht automatisch Entscheidungen treffen. Diese Vorsorge für die eigene Person ist die beste Fürsorge für Partner und Familie.

Inhaltsverzeichnis

1. Säule: Vollmacht/Betreuungsverfügung	4
2. Säule: Patientenverfügung	9
3. Säule: Zeit der Pflege/Elternunterhalt	13
4. Säule: Testament	18

GenerationenBeratung

Vollmacht/ Betreuungsverfügung

rechtlich

Mit einer Unterschrift
legen Sie fest, wer Sie
betreuen soll.

Patientenverfügung

medizinisch

Sie bestimmen
über Ihre Gesundheit.

Zeit der Pflege/ Elternunterhalt

finanziell

Sie regeln die Finanzen,
falls der Pflegefall
eintritt.

Testament

letzter Wille

Sie selbst verfügen,
wer nach Ihrem Tod
erben soll.

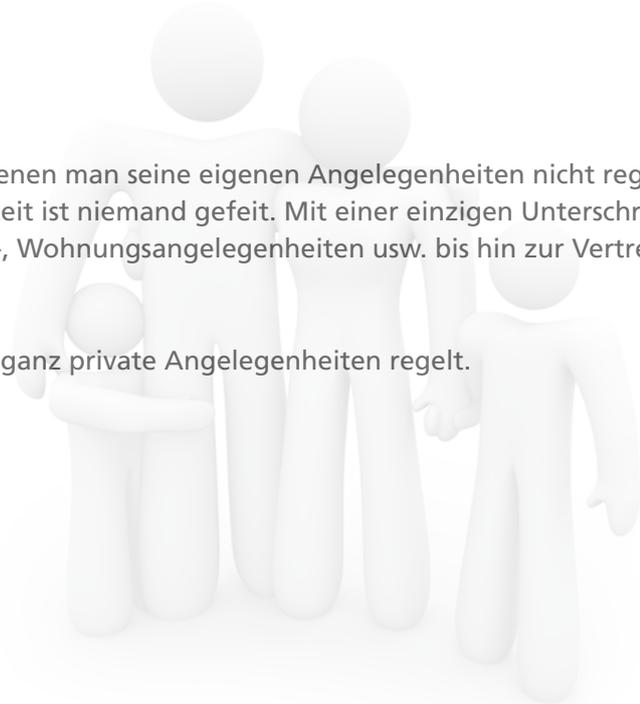
Die 4 Säulen der persönlichen Vorsorge

Säule 1: Vollmacht/Betreuungsverfügung



Es kann für jeden von uns Situationen geben, in denen man seine eigenen Angelegenheiten nicht regeln kann: Vor Krankheit, Unfall oder Pflegebedürftigkeit ist niemand gefeit. Mit einer einzigen Unterschrift kann man Dritte beauftragen, seine Geld-, Gesundheits-, Wohnungsangelegenheiten usw. bis hin zur Vertretung vor Gericht für die eigene Person zu erledigen.

Wer dies versäumt, läuft Gefahr, dass ein Fremder ganz private Angelegenheiten regelt.



TIPP 1:

Erstellen Sie eine Vollmacht, wenn Sie die Person des vollsten Vertrauens haben. Alternativ eignet sich die Betreuungsverfügung. Hier wirkt das Gericht bei Erteilung und durch Kontrolle mit.



TIPP 2:

Wer die Vollmacht innerhalb der Patientenverfügung regelt, hat nur den medizinischen Teil festgelegt. Für 10 Euro kann man von Angestellten der Landratsämter seine Unterschrift bestätigen lassen. Höchste Akzeptanz haben Urkunden, die von einem Notar ausgestellt wurden. Für Immobiliengeschäfte, Aufnahme von Darlehen sowie für Handelsgewerbe ist eine notarielle Vollmacht erforderlich.



TIPP 3:

Geben Sie die Vollmacht erst im Bedarfsfall heraus, denn Sie gilt ab Vorlage. Registrieren Sie Vollmacht und Betreuungsverfügung im Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer für rund 15 Euro einmalig.



GenerationenBeratung

Vollmacht/ Betreuungsverfügung

rechtlich

Mit einer Unterschrift
legen Sie fest, wer Sie
betreuen soll.

Patientenverfügung

medizinisch

Sie bestimmen
über Ihre Gesundheit.

Zeit der Pflege/ Elternunterhalt

finanziell

Sie regeln die Finanzen,
falls der Pflegefall
eintritt.

Testament

letzter Wille

Sie selbst verfügen,
wer nach Ihrem Tod
erben soll.

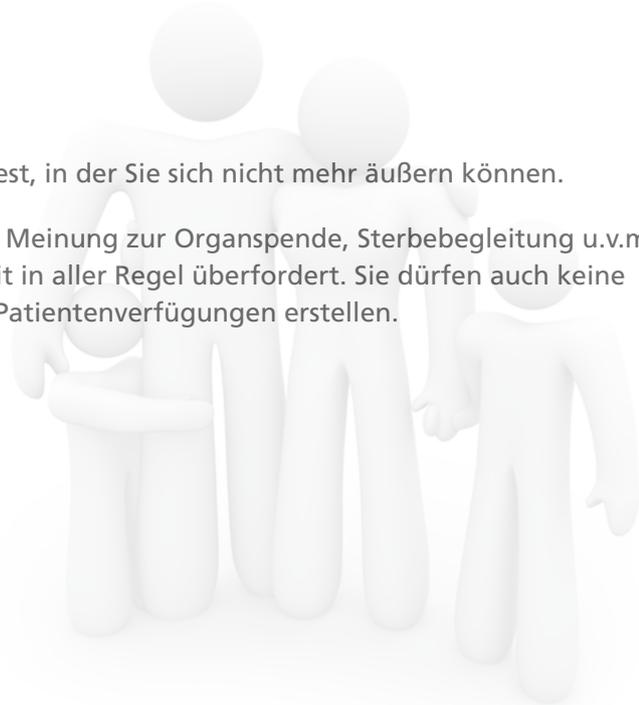
Die 4 Säulen der persönlichen Vorsorge

Säule 2: Patientenverfügung



Sie legen Ihren medizinischen Willen für die Zeit fest, in der Sie sich nicht mehr äußern können.

Lebenserhaltende oder verkürzende Maßnahmen, Meinung zur Organspende, Sterbebegleitung u.v.m. sollte jeder selbst festlegen. Angehörige sind damit in aller Regel überfordert. Sie dürfen auch keine lebensverkürzenden Maßnahmen anordnen oder Patientenverfügungen erstellen.



TIPP 4:

Der Arzt als Mediziner kennt sich mit der Gesundheit am besten aus. Viele Ärzte sind Ihnen behilflich beim Ausfüllen des Formulars und klären evtl. Fragen. Kosten i.d.R. ca 30 Euro. Eine Alternative ist der Humanistische Verband: www.patientenverfuegung.de.



TIPP 5:

Alle 1 bis 2 Jahre sollte diese Verfügung erneuert werden. (Ein Grund mehr dies beim Arzt und nicht beim Notar zu tun.) Beachten Sie bitte, dass Sie immer eine öffentliche Person benötigen, die Ihre Einwilligungsfähigkeit bestätigt.



GenerationenBeratung

Vollmacht/ Betreuungsverfügung

rechtlich

Mit einer Unterschrift
legen Sie fest, wer Sie
betreuen soll.

Patientenverfügung

medizinisch

Sie bestimmen
über Ihre Gesundheit.

Zeit der Pflege/ Elternunterhalt

finanziell

Sie regeln die Finanzen,
falls der Pflegefall
eintritt.

Testament

letzter Wille

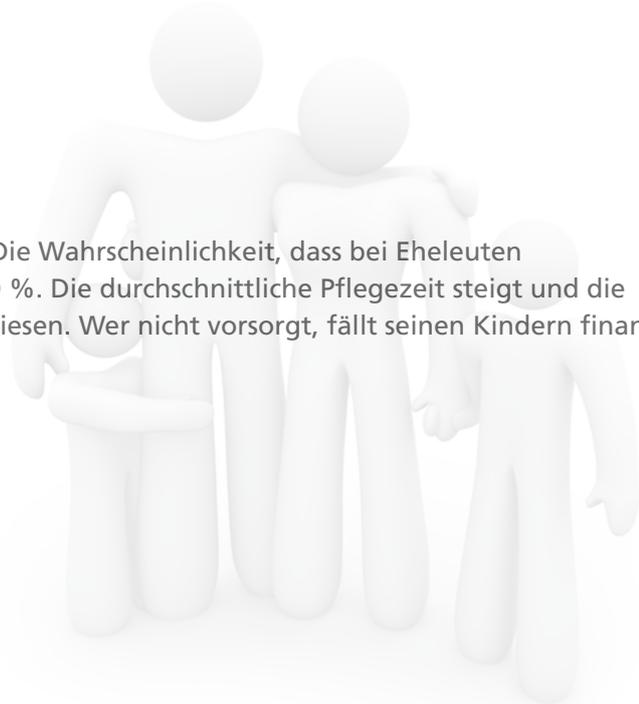
Sie selbst verfügen,
wer nach Ihrem Tod
erben soll.

Die 4 Säulen der persönlichen Vorsorge



Zeit der Pflege

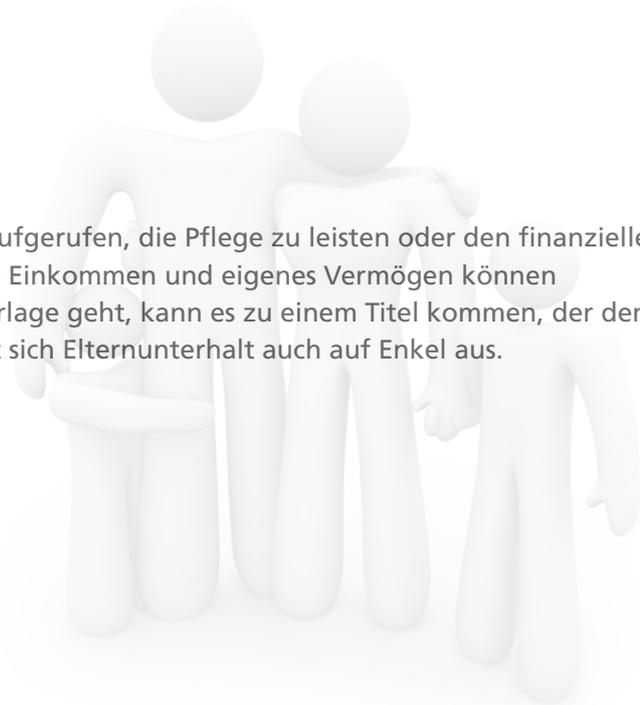
Der Finanzbedarf für die Pflegekosten ist enorm. Die Wahrscheinlichkeit, dass bei Eheleuten mindestens ein Pflegefall eintritt, liegt bei über 80 %. Die durchschnittliche Pflegezeit steigt und die eigene Familie ist vielfach auf fremde Hilfe angewiesen. Wer nicht vorsorgt, fällt seinen Kindern finanziell zur Last.





Elternunterhalt

Wenn Eltern zum Pflegefall werden, sind Kinder aufgerufen, die Pflege zu leisten oder den finanziellen Aufwand zu stemmen. Schwiegerkinder mit ihrem Einkommen und eigenes Vermögen können herangezogen werden. Wenn das Sozialamt in Vorlage geht, kann es zu einem Titel kommen, der den eigenen Nachlass schmälert. Auf diese Weise wirkt sich Elternunterhalt auch auf Enkel aus.



TIPP 6:

Ermitteln Sie genau, wie der finanzielle Bedarf innerhalb der Familie aussieht. Die Wahrscheinlichkeit ist hoch, dass vor allem Frauen die letzte Lebensphase im Pflegeheim verbringen. Sorgen Sie mit entsprechenden Versicherungen vor.



TIPP 7:

Wenn Sie vom Elternunterhalt betroffen sein könnten, überprüfen Sie welche Guthaben auf Ihren Namen angelegt sind.

Bei Immobilienbesitzern sind 25.000 Euro frei. Beiträge zur eigenen Altersvorsorge in Höhe von 4 % des Bruttogehaltes sind ebenso frei. Nehmen Sie im Bedarfsfall sofort einen Fachanwalt für Elternunterhalt.



GenerationenBeratung

**Vollmacht/
Betreuungsverfügung**

rechtlich

Mit einer Unterschrift
legen Sie fest, wer Sie
betreuen soll.

Patientenverfügung

medizinisch

Sie bestimmen
über Ihre Gesundheit.

**Zeit der Pflege/
Elternunterhalt**

finanziell

Sie regeln die Finanzen,
falls der Pflegefall
eintritt.

Testament

letzter Wille

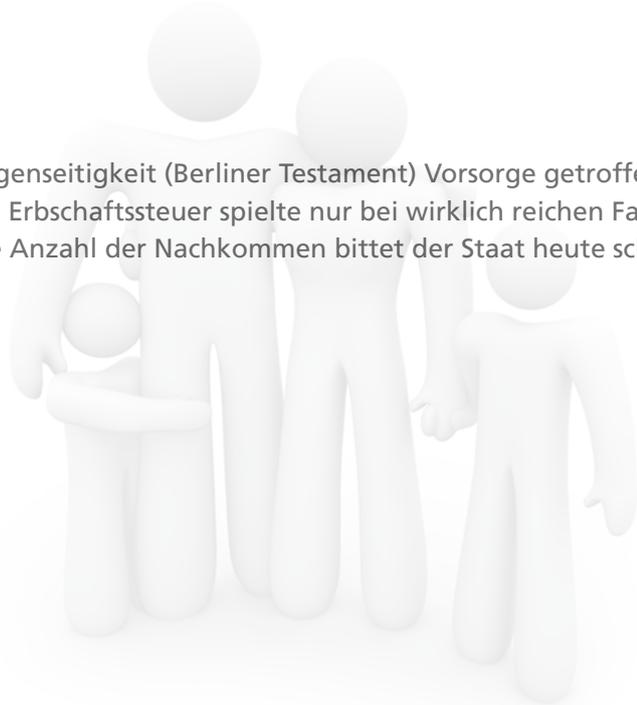
Sie selbst verfügen,
wer nach Ihrem Tod
erben soll.

Die 4 Säulen der persönlichen Vorsorge

Säule 4: Testament



Früher haben Eheleute mit dem Testament auf Gegenseitigkeit (Berliner Testament) Vorsorge getroffen, damit der überlebende Ehepartner abgesichert ist. Erbschaftssteuer spielte nur bei wirklich reichen Familien eine Rolle. Durch Gesetzesreformen und geringere Anzahl der Nachkommen bittet der Staat heute schneller zu Kasse.



TIPP 8:

Überprüfen Sie, ob die gesetzliche Erbfolge bzw. das Testament mit dem wirklichen Willen tatsächlich übereinstimmen. Stichworte: Patchwork-Familien, ungeliebte Kinder, Schwiegerkinder und Kinderlose. Bei Patchwork-Familien werden Pflichtteilsansprüche oft eingeklagt.



TIPP 9:

*Wird Erbschaftssteuer fällig?
Besonders wichtig bei folgenden
Personengruppen: Kinderlosen,
1 Kind und Alleinstehenden.
Das Einfamilienhaus bleibt bei
der Berechnung der Erbschafts-
steuer dann unberücksichtigt,
wenn der Ehepartner oder ein
Kind mindestens 10 Jahre lang
diese Immobilie als Hauptwohn-
sitz nutzt.*



TIPP 10:

Erledigen Sie die Tipps 1 bis 9 für sich. Man kann diese Vorkehrungen nur selbst treffen bzw. muss dabei mitwirken. Völlig entspannt kann man erst sein, wenn jede Person der Familie diese Maßnahmen der persönlichen Vorsorge getroffen hat. Denn Kinder haften im Pflegefall für die Eltern, ein Berufsbetreuer kann bestimmt werden, wenn keine Vollmacht vorliegt usw. Sprechen Sie in Ihrer Familie über diese wichtigen Dinge und geben Sie diese Informationen weiter.





„Das größte Risiko, das ich kenne, ist keine Vorsorge zu treffen. Nicht nur aus eigener Erfahrung sondern aus Liebe zu meinen Kindern unternehme ich alles, damit vorhersehbare Situationen erträglich werden.“

Ihre

M. Birkler



Wenn Sie Berater oder in leitender Position in der Finanzbranche tätig sind, dann kann es sein, dass das in dieser Broschüre vermittelte Wissen die Sorgen und Probleme Ihrer Kunden löst. Ich habe den Zertifikatskurs GenerationenBerater (IHK) initiiert und bilde deutschlandweit in offenen und In-House Kursen aus. Informieren Sie sich auf der Homepage, über Xing, Facebook und Twitter. Relevantes für den Berateralltag finden Sie auch im GenerationenBlog.

Bleiben Sie auf dem Laufenden, indem Sie sich für den Newsletter anmelden.



Weiterführende Informationen erhalten Sie in meinem Buch:



Vorsorgen ist keine Frage des Alters – Gut vorbereitet auf die Zukunft
Autor: Margit Winkler, ISBN: 978-3-8029-3903-7



Institut GenerationenBeratung
M. Winkler

Höhenstraße 59 b
64732 Bad König

Telefon: 0 60 63 - 95 17 800

Telefax: 0 60 63 - 95 17 802

info@institut-generationenberatung.de
www.institut-generationenberatung.de

Xing: http://www.xing.com/profile/Margit_Winkler4

Facebook: <https://www.facebook.com/GenerationenBeratung>

Twitter: <https://twitter.com/MargitWinkler>

GenerationenBlog: <http://blog.m-winkler.com/>

© Institut GenerationenBeratung

Diese Broschüre oder Auszüge dieser Broschüre dürfen nicht ohne schriftliche Einwilligung des Herausgebers in irgendeiner Form reproduziert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Alle Rechte vorbehalten.

Fotos: Bildunion, iStockphoto, Can Stock Photo